

Alles da. Alles nah. Alles klar.

DREWAG 

SOZIALES

nonSTOP

Kundenmagazin 06/2009

KINDER BRINGEN ALTEN KUTTER IN FAHRT

DREWAG unterstützt Verein mit Weihnachtsspende

Freitagnachmittags ist bei den Kindern im Sächsischen Seesportclub Handarbeit gefragt. Seit einigen Wochen sind die Nachwuchssegler dabei, ein altes Boot wieder flott zu machen. Die etwa 50 Jahre alte „Nörd“ ist sanierungsbedürftig. Damit sie in der kommenden Saison wieder genutzt werden kann legen auch die Jüngsten des Vereins Hand an. Unter ihnen fünf Jugendliche von Outlaw, einer gemeinnützigen Gesellschaft, die sich um Kinder und Jugendliche kümmert, die bisher nicht so viel Glück in ihrem Leben hatten. Outlaw hat im Sächsischen Seesportclub einen guten Partner gefunden, bei dem sich die Kinder engagieren und mit eigener Kraft etwas schaffen können, von dem sie später auch profitieren. Ist der Umgang mit Hobel und Schleifpapier sowie Pinsel und Farbe auch nicht so einfach - die Kinder und Jugendlichen haben vor allem ein Ziel vor den Augen: In der nächsten Saison mit dem Boot auf der Elbe unterwegs sein.

Damit den Jungs das Vorhaben gelingt, hat die Drewag ihnen mit einer Weihnachtsspende unter die Arme gegriffen. Drewag-Geschäftsführer Dr. Christof Regelmann überreichte dem Verein Outlaw einen Scheck in Höhe von 2.500 Euro und überzeugte sich vor Ort, vom Fleiß der jungen Leute. Erste Holzarbeiten sind bereits erfolgt. „Doch es bleibt noch viel zu tun“, sagt Übungsleiter Norbert Günther, der jeden Freitag drei Stunden lang mit den Kindern von Outlaw an der Jolle werkelt. Und das macht Spaß, wie Lucas sagte. Der Zwölfjährige durfte symbolisch die goldene Schraube in den Bootskörper schlagen. Sie soll dem Boot und der Besatzung stets Glück bringen.

